

*Wichtig für die Ankündigung der Weihnachts-Litteratur.*

# Koloniale Zeitschrift.

*Herausgegeben von Dr. Hans Wagner.*

Vierteljährlich 2 № 50 § Ladenpreis — 1 № 90 § bar.

Die „Koloniale Zeitschrift“ findet grosse Verbreitung bei einem Publikum, das für litterarische Erscheinungen besonderes Interesse hat, und dessen Kaufkraft ausser Zweifel steht; zu ihren Lesern gehören ausser einer grossen Zahl der gutsituierten Deutschen im Auslande die politischen Kreise, ferner

*höhere Staatsbeamte und Militärs, die Gelehrtenwelt, Techniker, Künstler und Schriftsteller, Grossindustrielle und Grosskaufleute u. s. w.,*

also ausschliesslich diejenigen Klassen der Gesellschaft, in denen die eifrigsten und zahlungsfähigsten Bücherkäufer zu finden sind. Die „Koloniale Zeitschrift“ bildet daher ein

## hervorragendes Insertionsorgan,

das sich in gleicher Weise zur Ankündigung von fachwissenschaftlichen Werken, wie der gesamten Geschenklitteratur eignet; ihre beständig wachsende Bedeutung verbürgt den Anzeigen einen sichern und nachhaltigen Erfolg.

Es gelangen zur Ausgabe:

*Nr. 24 am 22. November in einer Auflage von 10 000 Exemplaren*

„ 25 „ 6. Dezember „ „ „ „	11 000	„
„ 26 „ 20. „ „ „ „	9 000	„

Den litterarischen Anzeigen wird in Bezug auf typographische Ausstattung und vorteilhafte Plazierung ganz besondere Sorgfalt gewidmet. — Rezensionsexemplare einschlägiger fachlicher Werke sind an den Herausgeber der „Kolonialen Zeitschrift“, Herrn Dr. Hans Wagner, Berlin W. 50, Nürnbergerstr. 41, I, zu richten.

Der **Anzeigen-Preis** beträgt für die einspaltige Nonpareillezeile 40 Pf., für die Viertelseite in der Beilage 45 M., die halbe Seite 90 M., die ganze Seite 180 M., für die halbe Seite auf dem Umschlag 115 M., die ganze Seite 230 M. Dem Buchhandel gewähren wir hierauf je nach dem Umfang des Auftrags

**20% bis 40% Rabatt.**

Für die oben angegebenen Nummern bestimmte Anzeigen erbitten wir umgehend; mit Kostenanschlägen stehen wir gern zur Verfügung. — Prospekt-Beilagen können nicht angenommen werden.

Leipzig.

**Bibliographisches Institut**

Abteilung: „Koloniale Zeitschrift“.